

## Flintenschieß-Training in Schwanheim

Beim ersten Klubschießen in diesem Jahr wurde mal wieder deutlich, wo bei uns Jägern in diesen Breiten die Schwerpunkte liegen: Wenn wir zur Jagd gehen, nehmen wir die Büchse, während die Flinte meist ein ruhiges Dasein im Waffenschrank fristet. Um es auf den Punkt zu bringen, einige von uns mussten mal wieder feststellen, dass es mit dem Büchschießen befriedigend bis gut klappt, während wir im Umgang mit der Flinte zu wenig Übung haben. Zu viele der rot-orange gefärbten Tontauben flogen unbehelligt ihre Bahn, trotz der meist zwei Schrotschüsse, mit denen auf sie Dampf gemacht wurde. Unsere ernüchternde Bilanz führte uns zu dem Entschluss, in den Sommerwochen mit der Flinte zu trainieren und uns fachkundige Hilfe dazu zu nehmen. Für die Jungjäger/-innen soll es eine gute Gelegenheit, um an die im zurückliegenden Lehrgang gelegten Fertigkeiten anzuknüpfen und sie zu vertiefen.

Am Nachmittag des 28. Juli 2010 trafen wir uns mit knapp zwei Handvoll Jägerinnen und Jägern zum ersten Mal am Schwanheimer Trap-Stand,

unter Leitung von Rüdiger Weisensee. Er ist ein erwiesener Könnler seines Fachs, der uns zum Auftakt erstmal eindrucksvoll demonstrierte, wie sich Tontauben elegant, quasi mit hingeworfenen Schüssen „atomisieren“ lassen, und das zumeist mit der ersten



Schrotpatrone. Uns wurde schnell klar, dass nur Übung den Meister werden lässt. Mit ein paar Päckchen Munition war es daher nicht getan. Ein Karton war das geeignete Gebinde, das flugs aus dem Waffengeschäft von Ronny Ziemainz herbeigeschafft werden konnte. Nachfolgend wurden mehrere Runden geschossen und es gelang jedem, seine persönlichen Fortschritte zu verbuchen. Viele Patronen waren am Ende nicht mehr übrig.

Das Schießen wurde insgesamt sehr positiv aufgenommen. Von einigen blau-gelb-grünen Flecken an einschlägigen Stellen einzelner Teilnehmer wurde im Nachhinein hinter vorgehaltener Hand berichtet. Das verringerte den gemeinsamen Spaß nicht im Geringsten. Gewünscht wurden nach dem ersten Treffen noch mehr helfende Hinweise und Korrekturen vom Praktiker Rüdiger Weisensee, um an Fehlerquellen des Einzelnen gezielter arbeiten und sie damit beseitigen zu können. Das griff Rüdiger am 11.08. sehr gut auf, indem er bei jedem Flintenschützen individuelle Korrekturen zu Fußstellung, Körperhaltung und Lage der abgegebenen Schrotgarbe vermittelte. Mitgegeben wurde uns außer-

dem, die Zeit zwischen den Trainingsnachmittagen zu nutzen. Die eine oder andere Mußestunde zuhause sollte für „Trockenübungen“ in Form von Anschlägen oder dem Nachführen der angeschlagenen Flinte auf geschwungenen Linien genutzt werden, die mit einfachen Mitteln visuell erstellt und an die Wand gehängt werden kann. Auch ein größerer Spiegel (mit genügend Sicherheitsabstand, wohlgemerkt!) leistet

(Fortsetzung auf Seite 2)



## Fortsetzung von Seite 1

bei Anschlagsübungen gute Dienste. Mit Hilfe unseres Flintentrainings – die Einschätzung kann mit Sicherheit schon jetzt getroffen werden – wird eine prima Grundlage gelegt, um eine etwas ausgewogenere Bilanz im Tref-ferbild beim jagdlichen Schießen zwischen Kugel und Schrot zu erreichen. Bis zur Meisterschaft ist es dann sicher noch ein ganzes Stück Weg kontinuierlichen Trainings nötig.

*Dr. Siegbert Kastaun*

## Kynologische Termine

### 11.09.2010

Solms, HZP in Liederbach, 7.30 Liederbachhalle

### 19.09.2010

BPO - Zusatz für Schalenwild Ort und Uhrzeit wird am 11.Sept. bei den Prüfungen bekannt gegeben.

### 16.09. und 17.09.2010

VGP um Lorbach Treffpunkt 8.00 Gasthaus „Saline“ in Büdingen

### 23.09. – 26.09.2010

39. Dr. Kleemann-Zuchtausleseprüfung in Zistersdorf (Österreich)

### 17.10.2010

Btr. in Lorbach

## Kleemann-Zuchtausleseprüfung

Die 39. Dr. Kleemann-Zuchtausleseprüfung findet vom **23. - 26. September** in Zistersdorf (Österreich) statt. In den dortigen Revieren ist mit sehr gutem Hasenbesatz zu rechnen. Wer weitere Fragen zu den Prüfungen hat erreicht mich unter der Handy Nr. 0171 54 000 69.

*Karlheinz Roth Kynol. Obmann*

## Einladung zur Frankfurter Stadtmeisterschaft

Die Frankfurter Stadtmeisterschaften im jagdlichen Schießen 2010 finden am 28.08.2010 auf den Schießständen in Frankfurt-Schwanheim statt und werden turnusgemäß vom Sachsenhäuser Jagdclub ausgerichtet. Das Schießen findet als Mannschafts- und Einzelschießen statt.

**Anmeldung ab 8,30 Uhr, Beginn des Schießens um 9 Uhr**, Meldeschluss 10,30 Uhr, Das Meldegeld beträgt €35,00.

Sollten Sie am Mannschaftsschießen teilnehmen, so melden Sie sich bitte bis zum 26.10. beim Vorstand des EFJK.

Der beste Jagdschütze, gleich welcher Klasse ist Stadtmeister und erhält den Richard-Schmidt-Gedächtnispreis, der Sieger der B-Klasse den Horst-Möller-Gedächtnispreis,.

Die 3 besten Schützen jeder Klasse erhalten Gold-, Silber- und bronzene Medaillen. In der Jugendklasse werden an die 3 besten Schützen Sachpreise ausgegeben. Alle Schützen der 3 besten Mannschaften erhalten Medaillen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

*Der Vorstand*

## Richterfortbildung in Geinsheim

Die am 15.08.10 in Geinsheim bei Trebur abgehaltene Richterfortbildung gemeinsam mit Klub Kurzhaar Kurmainz und Klub Kurzhaar Süd-West war mit 44 Teilnehmern sehr gut besucht. Referent Karl Walch sprach über das Thema Richten auf den Herbstprüfungen in Theorie und Praxis. Ich denke, jeder Richter verließ neu motiviert die Veranstaltung.

*Karlheinz Roth Kynol. Obmann*

## Vorbereitung auf die Drückjagdsaison - Schießkino am 08.10. in Steinbach

Für unsere Mitglieder haben wir im Schießkino Hitpoint in Steinbach am 08.10. von **20.00 -23.00** eine Reservierung vorgenommen.

Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt pauschal 20.- EUR.

Sie haben dort die Möglichkeit Ihre Schießfertigkeiten zu trainieren und individuelle weiter zu verbessern. Geschossen wird in kleineren Gruppen, so daß jeder zwischen den einzelnen Durchgängen auch pausieren kann.

Interessierte Teilnehmer melden sich bitte in unserer Geschäftsstelle, Tel.: 069/533701

*Der Vorstand.*

## Erntedankfest vom 06.-08.10. auf dem Frankfurter Roßmarkt

*Auch in diesem Jahr findet in der Frankfurter Innenstadt ein Erntedankfest statt. Gemeinsam mit den Frankfurter Jagdvereinen möchte der EFJK, wie in den Jahren zuvor, die Gelegenheit nutzen, einen positiven Beitrag zum Ansehen der Jägerschaft in der Öffentlichkeit zu leisten.*

*Der Auftritt des Bläserchors des EFJK findet am 07.10. gegen 18.00h statt.*

*Für Aufbau und Betreuung des Standes werden deshalb fleißige Hände benötigt.*

*Wenn Ihr Interesse geweckt ist und Sie uns helfen möchten, melden Sie sich bitte unter 069 – 53 37 01 bei der Geschäftsstelle.*

*Der Vorstand*

## Geburtstage im September

|              |                           |
|--------------|---------------------------|
| 02. 09. 1957 | Thomas Hornemann-Scheider |
| 05. 09. 1958 | Hans Grün                 |
| 07. 09. 1930 | Herbert Ribbe             |
| 08. 09. 1956 | Lutz Klemmer              |
| 08. 09. 1963 | Bernd Becker              |
| 09. 09. 1956 | Marion Pospisil           |
| 11. 09. 1983 | Sahin Irfan               |
| 11. 09. 1943 | Eckart C. Hild            |
| 13. 09. 1953 | Lutz Dase                 |
| 14. 09. 1937 | Dr. Michael Meyer         |
| 14. 09. 1968 | Sonja Hirsch              |
| 15. 09. 1979 | Ronny Ziemainz            |
| 19. 09. 1957 | Egbert Gross              |
| 19. 09. 1972 | Annette Schroeder         |
| 21. 09. 1939 | Gregor Kippenbrock        |
| 22. 09. 1938 | Theo Becker               |
| 25. 09. 1927 | Arnold Baumann            |
| 25. 09. 1942 | Jürgen Zink               |
| 26. 09. 1938 | Klaus Schlitt             |
| 30. 09. 1948 | Kurt F. Becker            |

## Geburtstage im Oktober

|              |                                          |
|--------------|------------------------------------------|
| 03. 10. 1964 | Marina Kossmann                          |
| 05. 10. 1922 | Dr. Hildegard Fürstin zu Stolberg-Rossia |
| 06. 10. 1947 | Herbert Händler                          |
| 09. 10. 1948 | Siegfried Mono                           |
| 12. 10. 1939 | Peter Spielberg                          |
| 12. 10. 1973 | Holger Schneider                         |
| 12. 10. 1965 | Susanne Rohländer                        |
| 15. 10. 1950 | Frank Melchior                           |
| 17. 10. 1930 | Friedrich-Wilhelm Stroh                  |
| 17. 10. 1959 | Gert Rühle                               |
| 17. 10. 1935 | Hans-Dietrich Eckhardt                   |
| 18. 10. 1972 | Dr. Carola Hauptmann                     |
| 22. 10. 1934 | Willi Borst                              |
| 26. 10. 1955 | Gundula Sziemant-Pulver                  |
| 28. 10. 1942 | Dr. Olaf Zickler                         |
| 30. 10. 1946 | Heidi Brück                              |
| 30. 10. 1932 | Horst Dorgarten                          |
| 31. 10. 1953 | Horst R. Odemer                          |

Wir gratulieren allen Klubmitgliedern, die in den Sommermonaten ihren Geburtstag feiern und wünschen auf diesem Wege alles Gute, Gesundheit und Waidmannsheil.

## Herbert Ribbe wird 80

Am 07.09. feiert unser Klubbruder Herbert Ribbe seinen 80. Geburtstag.

Im Namen des Ersten Frankfurter Jagdklubs e. V. gratulieren wir ihm recht herzlich zu diesem Ehrentage.

Herr Ribbe ist seit 1972 Mitglied des Klubs und wurde für 25-jährige Treue zum Klub und vom DJV für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Zu diesem Ehrentage wünscht der Vorstand alles Gute für die Zukunft, Gesundheit und weiterhin Waidmannsheil.

*Gundula Sziemant-Pulver*

## Friedrich-Wilhelm Stroh wird 80

Wir beglückwünschen unseren Klubbruder Friedrich-Wilhelm Stroh zu seinem 80. Geburtstag, den er am 17.10. feiern kann.

Seit 1956 gehört unser Klubbruder Friedrich-Wilhelm Stroh dem Ersten Frankfurter Jagdklub an.

Der Jubilar ist Träger des Klubabzeichens „50-jährige Treue zum Klub“ und wurde auch vom DJV für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Seine langjährige familiäre Treue zum Klub ist in der heutigen kurzlebigen Zeit bemerkenswert und sehr erfreulich für den EFJK.

Wir wünschen Ihm alles Gute für die Zukunft, Gesundheit und weiterhin Waidmannsheil.

*Gundula Sziemant-Pulver*

## Hans Dietrich Eckhardt wird 75

Am 17.10. feiert unser Klubbruder Hans-Dietrich Eckhardt seinen 75. Geburtstag.

Herr Eckhardt ist seit 1973 Mitglied des Klubs und wurde im Jahr 1998 für 25-jährige Treue zum Klub und vom DJV für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Seit einigen Jahren wohnt

## Terminkalender 2010

**08.09.2010**

**17:00-19:00 Uhr, Flintenschießen**

Trainer: Rüdiger Weißensee, Schießstände Schwanheim

**09.09.2010**

**20:00 Uhr, Klubabend**

Thema: Neuerungen im Waffenrecht, Referent: Hr. Voß, Ordnungsamt Frankfurt

**22.09.2010**

**17:00-19:00 Uhr, Flintenschießen**

Trainer: Rüdiger Weißensee, Schießstände Schwanheim

**06. – 08.10.2010**

Erntedankfest, Roßmarkt Frankfurt

**14.10.2010**

**20:00 Uhr, Klubabend**

er im Odenwald im schönen Städtchen Michelstadt und hält noch heute die Treue zum Klub.

Im Namen des Ersten Frankfurter Jagdklubs e. V. gratulieren wir ihm recht herzlich zu diesem Ehrentage.

Wir wünschen ihm alles Gute, besonders Gesundheit und Waidmannsheil.

*Gundula Sziemant-Pulver*

Am 09.07. verstarb unser Klubbruder **Emil Schmitt** im Alter von 82 Jahren.

Mit ihm verlor der Erste Frankfurter Jagdklub nicht nur ein wertvolles Mitglied, sondern auch einen vorbildlichen Weidmann. Alles, was mit der Erhaltung und Fortführung des Jagdwesens zu tun hatte, war seine Leidenschaft. Großzügige Spenden machten die Durchführung vieler Aktivitäten in den unterschiedlichen Sparten des Vereins erfolgreich.

Man fand bei ihm bei jagdlichen Problemen immer ein offenes Ohr und einen kompetenten Ansprechpartner. Seinen Jagdkameraden ermöglichte er in seinen Revieren erfolgreich zu weidwerken.

Emil Schmitt war Träger des Goldenen Klubabzeichens und weit über 40 Jahre dem Ersten Frankfurter Jagdklub zugehörig.

Er war mit unseren Ehrevorsitzenden Heinz Dietzel kameradschaftlich eng verbunden. Aus dieser Verbundenheit heraus war es für Heinz selbstverständlich bei der Beisetzung die Trauerrede zu halten.

Wir trauern um einen verdienstvollen Jäger, der am 16.07.2010 unter den Klängen unserer Seniorbläser und Bläser befreundeter Vereine zu Grabe getragen wurde.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

*Gundula Sziemant-Pulver*





Verleger: **ERSTER FRANKFURTER JAGDKLUB E. V.**, Deutsch-Kurzhaar-Klub für die Main-, Mittelrhein- und Lahnggend und Jagdgebrauchshundverein

Internet: <http://www.efjk.de> · Email: [info@efjk.de](mailto:info@efjk.de)

**1. Vorsitzende:** Gundula Sziemant-Pulver, Bonameser Str. 8, 60433 Frankfurt am Main  
Tel. priv. 069 - 52 61 20, Tel. gesch. 069 - 53 37 01, Mobil: 0173 - 91 65 905  
Fax 069 - 51 88 92, Email: [vorstand@efjk.de](mailto:vorstand@efjk.de)

**Kynologischer Obmann:** Karlheinz Roth, Telefon 0 61 96 - 4 49 48,  
E-Mail: [kynologie@efjk.de](mailto:kynologie@efjk.de)

**Druck:** M. Erhardt KG, Grüne Straße 15, 60316 Frankfurt am Main.,  
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

**Klubabende** jeden 2. Donnerstag des Monats in der Waldgaststätte Oberschweinstiege,  
Telefon (069) 68 48 88. Für aufgetretene Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Die veröffentlichten Beiträge sind nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes bzw. der Redaktion.

**Nachdruck nur mit Erlaubnis des Ersten Frankfurter Jagdklub e. V. gestattet.**

Postverlagsort: Frankfurt am Main.

54. Jahrgang - Nr. 9 / 10 / 2010

*Und hier?*

**könnte Ihre  
Anzeige stehen!**

**Bitte wenden Sie sich an die  
Erste Vorsitzende  
Frau Sziemant-Pulver**

**Telefon 069 / 52 61 20**

**Fax 069 / 51 88 92**

**E-Mail: [vorstand@efjk.de](mailto:vorstand@efjk.de)**

*Herzlichen Dank*

*sagen wir unseren Inserenten,  
die mit ihrer Anzeige  
die Herausgabe unserer  
Klubmitteilungen unterstützen.*

Willkommen im

**hitpoint**

**SCHIESSKINO**

*- der neue Treffpunkt in Rhein-Main*

**Riesenauswahl:**

Mit über 400 Filmen und Animationen haben wir für jede jagdliche Situation und jede Schwierigkeitsstufe die passende Auswahl.

**Verbessern Sie Ihre Treffsicherheit und die nächste Drückjagd wird ein Erfolg!**



**Bahnstr. 51  
61449 Steinbach/Ts.  
Deutschland**



**06171-9161-300**



**[www.hitpoint-frankfurt.de](http://www.hitpoint-frankfurt.de)**



Ihre

**SCHROTFLINTE**

**können wir leider nicht mit einem  
Prüfstempel versehen, aber...**

**Ingenieurbüro**

**Dipl.-Ing. Kurt F. Becker** Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

- Schadensgutachten und Wertermittlung
- Prüfung gem. § 29 StVZO mit amtlicher Prüfplakette – DEKRA –
- Sicherheitstechnische u. arbeitsmedizinische Betreuung (VBG 122/123)
- Bildschirmarbeitsplatz-Analyse
- Gefährdungsanalyse
- Qualitätsmanagementberatung gem. DIN EN ISO 9000 ff.

**B**

**Büro/Prüfstelle:**

Brendelstraße 3-7 • 60488 Frankfurt/M.

Tel.: (0 69) 9 78 80 80 • Fax: (0 69) 78 20 11

Internet: [www.ing-becker.com](http://www.ing-becker.com) • e-mail: [engineering@ing-becker.com](mailto:engineering@ing-becker.com)